

Sammlungen und Forschung als Basis für erfolgreiche Ausstellungsplanung

Herbsttagung der Fachgruppe Naturwissenschaftliche Museen
im Deutschen Museumsbund
06.-09.Oktober 2011
im Pfalzmuseum für Naturkunde - POLLICHIA-Museum , Bad Dürkheim

Anschrift und Kontakt:

Kaiserslauterer Straße 111 Haupteingang
Hermann-Schäfer-Straße 17 Postanschrift
67098 Bad Dürkheim
Tel. 06322-94130

info@pfalzmuseum.bv-pfalz.de
www.pfalzmuseum.de

Vorläufiges Programm

Donnerstag, 06.10.2011

- Ab 13 Uhr **Anmeldung im Tagungsbüro. Foyer des Pfalzmuseums
Begrüßungskaffee**
- 13:00 Pressekonferenz
- 14:00 Begrüßung
- Dr. Reinhard Flößer, Direktor des Pfalzmuseums für Naturkunde
 - Norbert Niedernostheide, Sprecher der Fachgruppe
Naturwissenschaftliche Museen im Deutschen Museumsbund
 - Bettina Scheeder, Vorstand Deutscher Museumsbund und
Geschäftsführung Rheinland-pfälzischer Museumsverband
 - Wolfgang Lutz, Bürgermeister der Stadt Bad Dürkheim und Vorstand
des Zweckverbandes Pfalzmuseum für Naturkunde
- 14:30 Das Pfalzmuseum für Naturkunde – Zwischen Tradition und Innovation
Dr. Reinhard Flößer, Direktor des Pfalzmuseums für Naturkunde
- 15:00 Aktuelles aus den anderen Fachgruppen und Arbeitskreisen des DMB:
Markus Moehring, Sprecher der FG Geschichtsmuseen
- 15:30 **Erfrischungspause**
- 16:00 Fachgruppensitzung
Für Nichtmitglieder besteht Gelegenheit zum Besuch des Museums
- Bis spätestens 18:30
- 19.00 **Abendessen im Forum des Pfalzmuseums**
- ab 20:30 **Wein auf Stein**
**Gemütlich-pfälzischer Ausklang mit Weinprobe im Forum des
Pfalzmuseums** in Kooperation
- mit dem Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz
Moderation: Dr. Ulrich Dehner
 - und dem Weingut Dr. Wehrheim, Birkweiler / Weinstraße
- Open End im Forum und allen Räumen des Pfalzmuseums

Freitag, 07.10.2011

Ab 8 Uhr 30 Anmeldung im Tagungsbüro - Begrüßungskaffee

Kernthema: Sammlungen und Forschung als Basis für erfolgreiche Ausstellungsplanung

Moderation: Norbert Niedernostheide

- 9:00 Sammeln und Forschen als Grundlage für die Ausstellung (Arbeitstitel)
Prof. Dr. Christian A. Meyer, Naturhistorisches Museum, Basel
- 9:45 Das neue Geomuseum in Münster: Regionale Sammlung, regionale
Forschung, Globale Ausstellung
Dr. Markus Bertling, Geomuseum, Münster
- 10:00 Forschung vs. Ausstellungskonzeption? Was beide verbindet und manches
vereinfacht!
Dr. Lavinia Schardt, Naturhistorisches Museum, Mainz
- 10:15 Die Sammlungen der POLLICHIA- Grundlage für Forschung und Ausstellung
am Pfalzmuseum für Naturkunde
Prof. Dr. Dieter Uhl, POLLICHIA, Neustadt a.d.W.
- 10:30 **Erfrischungspause**
- 11:00 „Schädelkult“ – Von einer alten Sammlung über moderne Forschungen
zu einer großen Sonderausstellung
Dr. Wilfried Rosendahl, Reiss-Engelhorn-Museen, Mannheim
- 11:15 Bionik- Technik im Naturkundemuseum?
Friederike Ehn & Dr. Anika Seyfferth, LWL Museum für Naturkunde, Münster
- 11:30 Zusammenfassende Diskussion
- 12:30 **Mittagspause**
Catering / Imbiss

Kernthema: Sammlungen und Forschung als Basis für erfolgreiche Ausstellungsplanung

Moderation: Dr. Gabriele Gruber

- 14:00 Grundlagen einer naturwissenschaftl. Ausstellungskonzeption (Arbeitstitel)
Daniel Konstantin Schiel, Schielprojekt, Berlin
- 14.45 Facettenreich – die neue Insektenausstellung am Naturkundemuseum
Karlsruhe
Manfred Verhaagh, Lena Nietschke, Staatl. Museum für Naturkunde,
Karlsruhe & pragmadesign, Konstanz
- 15:00 „Making of“ zweier Insektenmodelle für das SMNK
Detlev Gregorczyk, Heidesheim

- 15:15 Die Welt der Palmen
Kathrin Grotz, Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem
- 15:30 Diskussion
- 16:00 **Erfrischungspause**
- Forum: Aktuelles aus den Museen**
Moderation: Ulrike Stottrop
- 16:30 Die Forschungswerkstatt
Grundlagen des Forschens im Rahmen einer Bildung für nachhaltige
Entwicklung
Ute Wolf M.A.
- 16:45 Bielefelder Untergrundgeschichte(n)-
Eine Inszenierung mit Theater, Tanz und Musik
Rosemarie Amelung, namu Bielefeld
- 17:00 Paradiesvögel- Gefiederte Top- Models und göttliche Verführer
Dr. Michael Apel, Museum Mensch und Natur, München
- 17:15 Das Naturkundemuseum Kigali (Ruanda)
Dr. Michael Schmitz & Dr. Ulrich Schmidt, Naturhistor. Museum Mainz
- 17:30 GBIF Deutschland –
Mobilisierung von Biodiversitätsdaten an deutschen Museen
Alexander Kroupa, Museum für Naturkunde, Berlin
- 20:00 **Empfang der Stadt Bad Dürkheim im Gewölbekeller (mit Bewirtung)**
Begrüßung durch Wolfgang Lutz, Bürgermeister der Stadt Bad Dürkheim

Samstag, 08.10.2011

**Exkursion
ins Nordpfälzer Bergland zum GEOSKOP-Urweltmuseum
Zweigstelle des Pfalzmuseums auf Burg Lichtenberg / Kusel**

Exkursionsleitung: **Prof. Dr. Dieter Uhl**,
Fachgebietsleiter „Paläoklima- und Paläoumweltforschung“
am Senckenberg Forschungsinstitut und Naturmuseum Frankfurt.

- 8:00 **Abfahrt mit dem Bus in DÜW**
Bustransfer (ca 1 Stunde) nach Imsbach
- 9:00 **Station 1:** Pfälzisches Bergbaumuseum Imsbach
Führung Geologiedirektor Dr. Jost Haneke
Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz
Thema: Donnersberg und Umgebung
Bustransfer (ca 10 Minuten) zur
- 10:00 **Station 2:** Weiße Grube, evtl. Besuch des Besucherbergwerks
(Aufenthalt ca 1 Stunde)
- 11:30 Bustransfer zum Bastenhaus (ca. 30 Minuten)
- 12:00 **Mittagspause Bastenhaus Donnersberg
auf eigene Rechnung**
- 13:30 Bustransfer (ca 30 Minuten) zur
Station 3: Niederkirchen mit kleiner Wanderung (Fußweg ca 25-30 Minuten)
zur Fossilfundstelle „Am Hörnchen“ (von hier stammt der weiße Hai im
Geoskop), (Aufenthalt ca 1,5 bis 2 Stunden)
- ca. 15:30 **Mobile Kaffeepause**
- 16:00 Bustransfer (ca 5 Min.) zur
Station 4: Olsbrücken, Straßenaufschluss mit Sedimenten, Lava und
Achaten (Aufenthalt 30-40 Minuten)
- 16:45 Bustransfer (ca 1,5 Stunden) mit Stopp bei Steinbruch
Schneeweiderhof oder alternativ Remigiusberg (Klärung erst kurzfristig
vorher) zur
- 18:00 **Station 5:** GEOSKOP-Urweltmuseum Burg Lichtenberg
Führung mit Einblick in die Präparationswerkstatt und
**Empfang des Landkreises Kusel mit Pfälzer Abendessen und
Fassbier im Gewölbekeller der Zehntscheune auf Burg Lichtenberg**
- bis 22 Uhr **Gemütlicher Ausklang in der Zehntscheune**
mit Einblick in die Praxis der Forschungswerkstatt
Moderation: Ute Wolf M.A.
- 22:00 Rückfahrt mit dem Bus (ca 1 Stunde)
- 23:00 Rückkehr in Bad Dürkheim

Sonntag, 09.10.2011

Ab 10 Uhr Kulturprogramm in DÜW auf eigene Faust
Frühschoppen im Dürkheimer Faß mit Rundgang um die Saline,
Stadtführung, Besichtigung der Limburg

14 Uhr Ende der Tagung